

CLASSIC DRIVER

Dorotheum-Auktion auf der Classic Expo 2009: Vorschau

Advertorial



Einmal mehr ist das Dorotheum auf der Oldtimermesse „Classic Expo“ in Salzburg hochtourig unterwegs: Historische Fahrzeuge, Automobilia und Zweiräder, insgesamt 500 Lose, werden versteigert. Am 17. Oktober 2009 haben Auto- und Motorradfreunde die Gelegenheit, rare und wertvolle historische Größen zu erwerben.

Bei den historischen Fahrzeugen ist der Aston Martin DB2, Baujahr 1952, in British Racing Green ein ganz besonderer und beliebter Gast auf allen Klassiker-Veranstaltungen. Bereits 1952 war er auf der Londoner „Earls Court Show Car“ der ausgestellte Werkswagen und bestritt dann 1953 ein Rennen in Goodwood (Schätzpreis 130.000 - 140.000 Euro). Beim lichtgrün-metallic lackierten Triumph TR 2 handelt es sich um eine Rarität der Sonderklasse. Das Besondere ist der Coupé-Umbau, der von der Firma Imperia nur 22 Mal in Belgien durchgeführt wurde. Das nach der Rennstrecke Francorchamps benannte Coupé verfügte über einen Aufbau mit herausnehmbarem Plexiglas-Dachteil sowie bei luxuriöser Innenausstattung in Leder über vier Sitzplätze (Schätzwert 36.000 - 42.000 Euro).



Rund 50 Zweiräder werden bei der Dorotheum-Auktion ebenfalls die Besitzer wechseln, darunter eine NSU Konsul II, Schätzwert 7.000 - 9.000 Euro, die Krönung der 1901 gegründeten, großen deutschen Motorradmarke. Einen Sonderstatus nimmt das Kneeler Renngespann M.G.F. Triumph Fiddaman ein. Der Rennfahrer Jean Bouquin erwarb das Experimental-Modell 1969 neu, um damit bis 1975 in der 500er- und 650er-Klasse zu starten (Schätzpreis 22.000 - 28.000 Euro). Sensationell ist der Rufpreis von nur einem Euro für das Motorrad der Firma Presto aus dem Jahre 1907. Es wurde heuer in Belgien entdeckt und des authentischen Zustandes wegen gereinigt und konserviert. Sie könnte laut Recherchen die letzte ihrer Art in Europa sein. Kommentar von Dorotheum-Oldtimer-Experten Ernst Pilger: „In diesem original belassenen, patinierten Zustand sicherlich ein Juwel“.

Mit der Stilikone Jaguar E-Type 3,8 L lassen sich in typischer Roadster-Manier die letzten, warmen Herbsttage genießen – dabei bietet sein 210 PS-Aggregat Fahrfreude pur. Die hervorragend erhaltene Raubkatze wird zwischen 70.000 und 80.000 Euro geschätzt.



Die Auktion enthält auch über 400 Lose an Automobilia, also Objekten, die mit Autos zu tun haben – seien es Publikationen, ein Kinderschlitten von Porsche aus den 60ern oder aber auch Kühlerfiguren. Als Kühlergrilldekor, der nie im Einsatz war, sondern hinter Vitrinenglas, gilt das Rolls Royce „Schneider Trophy“ SB6 Wasserflugzeug aus 1929-1931 (Rufpreis 4.000 Euro).

Weitere Informationen und den Online-Auktionskatalog finden Sie [hier](#).

Auktion:

Historische Fahrzeuge, Automobilia und Zweiräder:

Samstag, 17. Oktober 2009, 14 Uhr

Besichtigung: ab Freitag, 16. Oktober 2009

Ort:

Salzburg, Oldtimermesse Classic Expo

□

Kontakt:

Dorotheum GmbH & Co KG

Dorotheergasse 17

A-1010 Wien

www.dorotheum.com

Experte:

Ernst Pilger, Mobil: +49 (0) 171 793 59 86 ernst.pilger@dorotheum.at

Presse:

Mag. Doris Krumpl, Tel. +43 1 515 60 406 doris.krumpl@dorotheum.at

Text: [Classic Driver](#)

Fotos: Dorotheum

ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter

[Jetzt kostenlos abonnieren!](#)

Galerie

Hide gallery

Hide gallery

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/dorotheum-auktion-auf-der-classic-expo-2009-vorschau>

© Classic Driver. All rights reserved.